

Rückbau von konventionellen Kraftwerken und Industrieanlagen

Die Top-Themen:

- **Planungsansätze und Instrumente für den kreislaufgerechten Rückbau**
- **Rückbau im laufenden Betrieb: Scholven und Staudinger**
- **Erfahrungsberichte und Standortentwicklung am Beispiel Ens Dorf**
- **Artenschutz: rechtliche Grundlagen, praktische Umsetzung**
- **Qualitätssichernde Maßnahmen beim sprengtechnischen Rückbau**
- **Asbestkataster: Tipps zur zielführenden Nutzung**

+ **Separat buchbarer Spezialtag**
Strategien für den zirkulären Rückbau

+ **Ihre Konferenzleitung**
Prof. Dr.-Ing. Sascha Gentes,
Leitung Institut für Technologie
und Management im Baubetrieb,
Karlsruher Institut für Technologie
(KIT)

Sie hören Expert*innen folgender Unternehmen:

Arcadis Germany | Büro Kühnel | bvse – Bundesverband Sekundärrohstoffe und Verwertung | CDM Smith
| Concular | DB Engineering & Consulting | Gros Landschaftsplanung | Hoffmann Liebs Partnerschaft von
Rechtsanwälten | HSA Rechtsanwälte Hentschke & Partner | Uniper Kraftwerke | VSE Aktiengesellschaft |
ZPP INGENIEURE



1. Konferenztag Mittwoch, 29. Oktober 2025

09:30 Registrierung

10:00 Begrüßung und Eröffnung der Konferenz

Prof. Dr.-Ing. Sascha Gentes, Leitung Institut für Technologie und Management im Baubetrieb, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)
Dipl.-Chem. Claas Sudbrake, Produktmanager, VDI Wissensforum GmbH, Düsseldorf

Arbeitsschutz im Rückbau

10:10 Persönliche Verantwortung der Beschäftigten beim Rückbau von Kraftwerken und Industrieanlagen

- Verantwortung aller für ihre Planungsleistungen und ihr Tun
- Verantwortung der Führungskräfte für Organisation und Aufsicht
- Warum die Schriftform bei Pflichtendelegation nicht das Entscheidende ist
- Beispiel aus der Rechtsprechung: Ingenieurhaftung nach tödlichem Unfall bei Rückbau des AKW Landshut

Rechtsanwalt Prof. Dr. Thomas Wilrich, Fakultät Wirtschaftsingenieurwesen der Hochschule München

Fortschritte und Herausforderungen beim zirkulären Rückbau

10:50 Sekundärbaustoffe herstellen und verwenden – aktuelle Anforderungen und Herausforderungen

- Eignung von Bauabfällen für die Herstellung von Sekundärbaustoffen, Auswahl des Aufbereiteters/der Entsorgungsstelle
- Aufgaben und Pflichten des mobilen und/oder stationären Aufbereiteters
- Anforderungen an die Verwendung von Sekundärbaustoffen vor Ort oder auf anderen Baumaßnahmen

Stefan Schmidmeyer, Geschäftsführer, bvse Fachverband Mineralik, bvse – Bundesverband Sekundärrohstoffe und Verwertung e. V., Bonn

11:30 Kaffeepause

12:15 Kreislaufgerecht denken – neue Perspektiven am Ende des Lebenszyklus

- Rückbau im Lebenszyklus: vom Abfallprodukt zur Ressource
- Aktuelle Rahmenbedingungen (EU-Taxonomie, Ersatzbaustoffverordnung, etc.)
- Planungsansätze für eine kreislaufgerechte Wertschöpfung und Standortentwicklung
- Best Practices aus Planung und Umsetzung

Falko Kühnel, freier Architekt, Büro Kühnel, München

12:55 Gemeinsames Mittagessen

14:25 Abbruchbeton als CO₂-Senke

- Technologie und Prozess der lokalen CO₂-Abscheidung und -Speicherung in mineralischen Abfallströmen
- Wie kann man das karbonatisierte Aggregat im Hoch- und Tiefbau einsetzen? Wie schauen die Materialeigenschaften aus?
- Welches Potenzial hat diese Lösung? Was braucht es seitens Politik, Industrie und Projektentwicklung, um das Potenzial auszuschöpfen?
- Anwendungsbeispiele

Elmar Vatter, Projektleiter, neustark AG, Bern, Schweiz

Sprengtechnischer Rückbau von Kraftwerken

15:05 Qualitätssicherung im Zuge des sprengtechnischen Rückbaus

- Ablauf eines Rückbaus durch Abbruchsprengung
- Möglichkeiten der Qualitätssicherung im Zuge von Planung und Ausführung
- Schnittstelle Statik – Sprengtechnik
- Praxiserfahrungen aus unabhängigen Qualitätssicherungsmaßnahmen

Dipl.-Ing. Nicolas Fickler, Operatives Management, ZPP INGENIEURE AG, Bochum, Dipl.-Geol. (FH) Martin Hopfe, öffentlich bestellter und vereidigter Sachverständiger für Sprengtechnik, Kaulsdorf

15:45 Kaffeepause

Rückbau und Artenschutz

16:30 Rückbau und Artenschutz unter rechtlichen Aspekten

- Überblick über die artenschutzrechtlichen Verbotstatbestände
- Möglichkeiten und Grenzen einer ökologischen Baubegleitung
- Handhabung der Ausnahmeregelung nach § 45 Abs. 7 BNatSchG

Dr. Helmar Hentschke, HSA Rechtsanwälte Hentschke & Partner Part mbB, Potsdam

17:10 Arten- und Naturschutz bei Rückbauvorhaben – eine Frage der Planungssicherheit

- Die Rolle des Arten- und Naturschutzes in Rückbauvorhaben
- Was ist in der Genehmigungsplanung zu berücksichtigen, was in der Ausführungsplanung, was auf der Baustelle?
- Planungsverzögerungen oder Baustopp? Das muss nicht sein!

Dipl.-Geogr. Eva Gros, Inhaberin, Gros Landschaftsplanung, Kaiserslautern

17:50 Ende des ersten Konferenztages



Get-together

19:30 Zum Ausklang des ersten Veranstaltungstages lädt Sie das VDI Wissensforum zu einem Get-together ein. Nutzen Sie die entspannte Atmosphäre, um Ihr Netzwerk zu erweitern und mit anderen Teilnehmenden und Referierenden vertiefende Gespräche zu führen.

2. Konferenztag

Donnerstag, 30. Oktober 2025

Erfahrungsberichte aus Großprojekten

09:00 VSE Kraftwerk Ensdorf: Konversion zur industriellen Nachnutzungsfläche

- Fakten zum Kraftwerksstandort
- Vorplanungen zu zukünftigen Nutzungsoptionen
- Rückbau: Vergabe und Durchführung
- Weitere Schritte und Zusammenfassung

Dr.-Ing. Klaus Blug, Prokurist und Leiter konventionelle Erzeugung, VSE Aktiengesellschaft, Saarbrücken

09:40 Niemals alleine: Erfahrungen beim Rückbau parallel zum laufenden Kraftwerksbetrieb

- Überblick über die Rückbau- und Sanierungsaktivitäten der Uniper
- Fallstudien laufender Rückbauprojekte an in Betrieb befindlichen Kraftwerksstandorten:
 - Scholven: Energy Transformation Hub Rhein-Ruhr in Gelsenkirchen
 - Staudinger: Energy Transformation Hub nahe Frankfurt
- Lessons learned und umgesetzte Verbesserungen

Dr.-Ing. Arne K. Bayer, Head of Site Transformation, Uniper Kraftwerke GmbH, Düsseldorf

10:20 Interaktive Kaffeepause

Diskutieren Sie zusammen mit Vortragenden und anderen Teilnehmenden der Konferenz über folgende Themen:

- **Ressourcenschonung:** Wie viel Aufwand (technisch, energetisch, finanziell) ist vertretbar, um Materialien aus Rückbauprojekten zu recyceln, wiederzuverwenden oder selektiv zurückzugewinnen?
- **Schadstoffmanagement:** Wie sollen Altlasten sicher, kosten-effizient und gleichzeitig umweltgerecht entfernt werden?
- **Digitalisierung und Automation:** Wie realistisch und wirtschaftlich ist der Einsatz von Technologien wie 3D-Scan, BIM für Bestandsgebäude, Robotik oder KI-basierter Sortierung?

Umgang mit asbesthaltigen Baustoffen

11:05 Qualifizierung von Personal zu Asbest: Anforderungen und Standards gemäß VDI-MT 6202 Blatt 20.1

- Notwendigkeit von qualifiziertem Personal für die Erkundung, Planung und Sanierung asbestbelasteter Anlagen
- Anforderungen an die Qualifikation von „VDI-Sachverständiger Asbest in baulichen und technischen Anlagen“
- Inhalte und Ablauf der Qualifizierung, Prüfung und Zertifizierung

Olaf Dünger, Senior Projektmanager, Arcadis Germany GmbH, Darmstadt

11:45 Asbestkataster für konventionelle Kraftwerke

- Motivation und Aufbau der Asbestkataster
- Fallbeispiele
- Erfahrungen bei der Nutzung der Kataster
- Vorteile bei der Nutzung des Katasters in der Arbeitsvorbereitung

Marco Voitl, B.Sc., Projektingenieur, **Dipl.-Geol. Peter Vieres**, Senior Projektingenieur, beide CDM Smith SE, Stuttgart

12:25 Mittagspause

Schadstoffmanagement in der Praxis

13:25 Flächenrecycling beim Rückbau: Grundlagen und Lösungswege zur Altlastenproblematik

- Haftungsregime, Störer, Sanierungsmaß und Verhältnismäßigkeit
- Sonderfälle beim Zustandsstörer: Schadstofffahne und Haftungs-begrenzung
- Altlastenklauseln im Grundstückskaufvertrag und bodenschutz-rechtlicher Ausgleichsanspruch
- Öffentlich-rechtlicher Sanierungsvertrag statt Ordnungs-verfügung

Volker Hoffmann, Rechtsanwalt und Partner, Hoffmann Liebs Partnerschaft von Rechtsanwälten mbB, Praxisgruppe Umweltrecht, Düsseldorf

14:05 Schotteraufbereitung unter dem rollenden Rad – ein Praxisbeispiel

- Arbeiten unter dem rollenden Rad
- Arbeitsablauf
- Maschinelle Schotteraufbereitung

Andreas Kaufmann, M.Sc., Leitender Bauüberwacher Bahn, DB Engineering & Consulting GmbH, Offenburg

14:45 Zusammenfassung der Konferenz und Schlusswort

Prof. Dr.-Ing. Sascha Gentes, Leitung Institut für Technologie und Management im Baubetrieb, Karlsruher Institut für Technologie (KIT)

15:00 Ende der Veranstaltung

Strategien für den zirkulären Rückbau

10:00 Uhr - 17:30 Uhr



Falko Kühnel, freier Architekt, Büro Kühnel, München

Zielsetzung

Rückbauprozesse stehen zunehmend im Fokus nachhaltiger Planungs- und Baupraxis. Doch nicht erst am Ende eines Gebäudelebens, sondern bereits in der Entwurfs- und Vorplanungsphase wird der Grundstein für Wert-erhalt, Wiederverwendung und Ressourcensicherung gelegt. Der Spezialtag vermittelt, wie Denkmodelle der Kreislaufwirtschaft – insbesondere das Value Hill Modell – dazu beitragen können, Rückbaupotenziale frühzeitig zu erkennen und systematisch zu erschließen.

Ziel ist es, Sie in die Lage zu versetzen, Rückbau nicht nur technisch, sondern auch planerisch und strategisch zu bewerten. Anhand von Fallbeispielen und Szenarien werden konkrete Methoden zu Analyse, Dokumentation und Weiterentwicklung von Rückbauvorhaben vorgestellt.

Der Workshop richtet sich an Planende, Betreiber*innen und Fachleute, die Rückbauvorhaben begleiten oder strategisch vorbereiten – aber auch an alle, die verstehen möchten, wie sich zirkuläre Planungsansätze bereits im Entwurf verankern lassen, um das End-of-Life eines Gebäudes nicht als Verlust, sondern als Ressource zu gestalten.

Separat buchbar

Inhalte des Spezialtags

Grundlagen und Denkmodelle der Kreislaufwirtschaft

- Einführung in die Begriffe kreislaufgerechter Planungsansätze
- Das Value Hill Modell im Rückbaukontext
- Rückbau als Bestandteil des Lebenszyklus

Regulatorische Rahmenbedingungen

- Ersatzbaustoffverordnung: Anforderungen und Chancen
- Rückbau im Rahmen von Zertifizierungen
- Übergeordnete regulatorische Anforderungen, z. B. EU-Taxonomie, ESG

Strategien für Rückbau und Nachnutzung

- Rückbau als strategischer Baustein der Standortentwicklung
- Bewertung von Rückbaupotenzialen
- Kreislaufgerechte Planung in der Standortnachnutzung

Praxisbeispiele und Anwendbarkeit

- Vorstellung ausgewählter Best-Practice-Projekte
- Entwicklung eines Rückbau- und Nachnutzungsszenarios
- Bewertungskriterien, Hemmnisse, Übertragbarkeit

Ausstellung & Sponsoring

Sie möchten Kontakt zu den hochkarätigen Teilnehmenden dieser VDI-Fachkonferenz aufnehmen und Ihre Produkte und Dienstleistungen einem Fachpublikum Ihres Marktes ohne Streuverluste präsentieren? Vor, während und nach der Veranstaltung bieten wir Ihnen vielfältige Möglichkeiten, rund um das Konferenzgeschehen „Flagge zu zeigen“ und mit Ihrer potenziellen Zielgruppe ins Gespräch zu kommen. Informationen zu Ausstellungsmöglichkeiten und zu individuellen Sponsoringangeboten erhalten Sie von:



Ansprechperson

Jasmin Habel
Projektreferentin Ausstellung & Sponsoring
Telefon: +49 211 62 14-213
E-Mail: jasmin.habel@vdi.de



Weitere interessante Veranstaltungen

Seminar

Crashkurs Rückbau und Abbruch

25. und 26. August 2025, Freising
04. und 05. November 2025, Online

Seminar

Schadstoff- und Abfallmanagement im Rückbau und Abbruch

04. und 05. September 2025, Freising
17. und 18. November 2025, Online

Seminar

Energiedatenanalyse und Energiemanagement

17. und 18. Februar 2026, Online
02. und 03. September 2026, Berlin



10. VDI-Fachkonferenz Rückbau von konventionellen Kraftwerken und Industrieanlagen

Jetzt online anmelden

www.vdi-wissensforum.de/
06K0073025

Rückbau ganzheitlich –
von der Planung bis zum
erfolgreichen Abschluss

VDI Wissensforum GmbH | VDI-Platz 1 | 40468 Düsseldorf | Deutschland

Sie haben noch Fragen?
Kontaktieren Sie uns einfach!

VDI Wissensforum GmbH

Kundenzentrum

Postfach 10 11 39

40002 Düsseldorf

Telefon: +49 211 6214-201

Telefax: +49 211 6214-154

E-Mail: wissensforum@vdi.de

www.vdi-wissensforum.de

**Sparen Sie 150 €
bei Buchung von Konferenz
& Spezialtag!**

✓ Ich nehme wie folgt teil (zum Preis p. P. zzgl. MwSt.):

VDI-Konferenz Rückbau von konventionellen Kraftwerken	VDI Spezialtag Strategien für den zirkulären Rückbau	Kombipreis Konferenz + Spezialtag
☐ 29. und 30. Oktober 2025 Karlsruhe (06K0073025)	☐ 28. Oktober 2025 Karlsruhe (06ST097025)	☐ 28. bis 30. Oktober 2025 Karlsruhe (06K0073025+06ST097025)
EUR 1.690,-	EUR 990,-	EUR 2.530,-

☐ Ich bin VDI-Mitglied und erhalte **pro Veranstaltungstag EUR 50,- Rabatt** auf die Teilnahmegebühr: Mitgliedsnr.*

* Für den VDI-Mitglieder-Rabatt ist die Angabe der VDI-Mitgliedsnummer erforderlich.

☐ Ich bin Mitarbeiter*in einer Behörde und interessiere mich für ein Rabattangebot

☐ Ich interessiere mich für **Ausstellungs- und Sponsoringmöglichkeiten**

Meine Kontaktdaten:

Nachname _____ Vorname _____

Titel _____ Funktion/Jobtitel _____ Abteilung/Tätigkeitsbereich _____

Firma/Institut _____

Straße/Postfach _____

PLZ, Ort, Land _____

Telefon _____ Mobil _____ E-Mail _____ Fax _____

Abweichende Rechnungsanschrift _____

Datum _____ Unterschrift _____

Teilnehmer mit einer Rechnungsanschrift außerhalb Deutschlands, Österreichs oder der Schweiz bitten wir, mit Kreditkarte zu zahlen. Bitte melden Sie sich über www.vdi-wissensforum.de an. Auf unserer Webseite werden Ihre Kreditkartendaten verschlüsselt übertragen, um die Sicherheit Ihrer Daten zu gewährleisten.

Die **allgemeinen Geschäftsbedingungen** der VDI Wissensforum GmbH finden Sie im Internet:
www.vdi-wissensforum.de/de/agb/

Veranstaltungsort

The Q Quadro City Hotel, Rüppurrer Straße 2, 76137 Karlsruhe, Tel. +49 721/3717-0,
E-Mail: rezeption@quadro-hotel.de

Zimmerbuchung

Ein Zimmerkontingent zu Sonderkonditionen ist im Veranstaltungshotel gebucht. Zimmer sind unter dem Stichwort „VDI“ bis zum 15.09.2025 abrufbar. Wir empfehlen eine frühzeitige Buchung!

Weitere Hotels in der Nähe des Veranstaltungsortes finden Sie auch über unseren kostenlosen Service von HRS,
www.vdi-wissensforum.de/hr/



Leistungen: Im Leistungsumfang sind die Veranstaltungsunterlagen, Pausengetränke, das Mittagessen sowie die Abendveranstaltung enthalten. Im Leistungsumfang des Spezialtages sind die Pausengetränke und das Mittagessen enthalten. Die Veranstaltungsunterlagen des Spezialtages erhalten Sie vor Ort.

Exklusiv-Angebot: Als Teilnehmer dieser Veranstaltung bieten wir Ihnen eine 3-monatige, kostenfreie VDI-Probenmitgliedschaft an (dieses Angebot gilt ausschließlich bei Neuaufnahme).

Datenschutz: Die VDI Wissensforum GmbH verwendet die von Ihnen angegebene E-Mail-Adresse, um Sie regelmäßig über ähnliche Veranstaltungen der VDI Wissensforum GmbH zu informieren. Wenn Sie zukünftig keine Informationen und Angebote mehr erhalten möchten, können Sie der Verwendung Ihrer Daten zu diesem Zweck jederzeit widersprechen. Nutzen Sie dazu die E-Mail-Adresse wissensforum@vdi.de oder eine andere der oben angegebenen Kontaktmöglichkeiten.

Auf unsere allgemeinen Informationen zur Verwendung Ihrer Daten auf <https://www.vdi-wissensforum.de/datenschutz-print> weisen wir hin. Hiermit bestätige ich die AGBs der VDI Wissensforum GmbH sowie die Richtigkeit der oben angegebenen Daten zur Anmeldung.

Ihre Kontaktdaten haben wir basierend auf Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (berechtigtes Interesse) zu Werbezwecken erhoben. Unser berechtigtes Interesse liegt in der zielgerichteten Auswahl möglicher Interessenten für unsere Veranstaltungen. Mehr Informationen zur Quelle und der Verwendung Ihrer Daten finden Sie hier: www.wissensforum.de/adressquelle

Mit dem FSC® Warenzeichen werden Holzprodukte ausgezeichnet, die aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen, unabhängig zertifiziert nach den strengen Kriterien des Forest Stewardship Council® (FSC). Für den Druck sämtlicher Programme des VDI Wissensforums werden ausschließlich FSC-Papiere verwendet.

